

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **22 (1904)**

Heft 164

PDF erstellt am: **22.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.

Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Er erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse , Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 95 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).		Régie des annonces: Rodolphe Mosse , Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).	

Inhalt — Sommaire

Rechtsdomizil (Domicile juridique). — Handelsregister. — Registre du commerce. —
Wochen-situation der schweizerischen Emissionsbanken. — Situation hebdomadaire des
banques d'émission suisses.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

Schweizerische Sterbe- und Alterskasse in Basel.

In Abänderung unserer früheren Publikationen wird das kantonale
Rechtsdomizil verzeigt für folgende Kantone:

Bern: Herr Fritz Binder, Filialeinnehmer, in Bern.
Glarus: Herr Fritz Oertli-Pfeiffer, Filialeinnehmer, in Glarus.
Basel, den 14. April 1904.

Schweizerische Sterbe- und Alterskasse:

(D. 46) Der Vorsther: Der Verwalter:
H. Kinkelin. Ed. Meyer.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau.

1904. 15. April. Inhaber der Firma **M. Hoesli-Schiesser** in Aarau ist
Markus Hoesli, von Haslen (Kt. Glarus), in Aarau. Natur des Geschäftes:
Käse-, Butter- und Eierhandlung. Geschäftslokal: Pelzgasse Nr. 113.

Bezirk Bremgarten.

15. April. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Wasserver-
sorgung Bremgarten** in Bremgarten (S. H. A. B. Nr. 140 vom 6. Mai 1898,
pag. 578) hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 20. März
1904 aufgelöst. Die Liquidation wird unter der gleichen Firma durch den
Verwaltungsrat besorgt. Der Verwaltungsrat besteht gegenwärtig aus fol-
genden Personen: Präsident ist Jakob Kölliker, von Thalwil; Vizepräsident
ist Albert Müller, Vizeamann, von Bremgarten; Aktuar ist Eduard Furter,
Gerichtsschreiber, von Bremgarten; weitere Mitglieder des Verwaltung-
rates sind: Robert Meienberg, Kaufmann, von Bremgarten, und Theodor
Waldebühl, von Bremgarten, alle in Bremgarten. Namens dieser Liqui-
dationskommission führt deren Präsident Jakob Kölliker kollektiv mit dem
Aktuar Eduard Furter, oder der Vizepräsident Albert Müller kollektiv mit
Robert Meienberg die rechtsverbindliche Unterschrift. Die Einzelunter-
schriftsberechtigungen von Robert Meienberg und Heinrich Meier-Ganzoni,
sowie die Kollektivunterschrift von Theodor Waldebühl sind erloschen.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1904. 14. April. Die Firma **Emil Renold** in Frauenfeld (S. H. A. B.
Nr. 67 vom 27. Februar 1901, pag. 265) ist infolge Verzichts des Inhabers
erloschen. Die an Adolf Renold erteilte Procura fällt dahin. Aktiven und
Passiven gehen über an die Firma «Gebrüder Renold» in Frauenfeld.

Unter der Firma **Gebrüder Renold** in Frauenfeld, haben Emil Renold
und Adolf Renold, beide von Aarau und wohnhaft in Frauenfeld, eine
Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Januar 1904 begonnen
hat. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma
«Emil Renold». Import und Export von Landesprodukten, speziell Heu, Häcksel,
Stroh und Obst. Generalvertretung für feuerfeste Produkte.

15. April. Unter der Firma **Sennereigesellschaft Biessenhofen** besteht
mit Sitz in Biessenhofen bei Amriswil, auf unbestimmte Zeitdauer eine
Genossenschaft, welche die möglichst vorteilhafte Verwertung der
Milch des Viehstandes ihrer Mitglieder durch den Betrieb einer Käseerei
bezwckt. Die Statuten sind am 24. Januar 1904 festgestellt worden. Die
Mitgliedschaft wird erworben durch Unterzeichnung der Statuten oder einer
auf dieselben Bezug nehmenden Beitrittsklärung. Ueber die Aufnahme
neuer Mitglieder entscheidet die Genossenschaft, welche auch das Eintritts-
geld, das sich jeweils nach dem Vermögensbestande richtet, bestimmt.
Die Mitgliedschaft geht auch auf die Erben, respektive auf die nach-
folgenden Liegenschaftsbesitzer über und sind die Mitglieder verpflichtet,
ihren Nachfolgern im Liegenschaftsbesitze, seien sie Pächter, Verwalter,
Nutzniesser etc., den Beitritt zur Genossenschaft zur Vertragsbedingung
zu machen und von den Genossenschaftsstatuten Kenntnis zu geben. Der
Austritt kann nur auf Schluss eines Rechnungsjahres (30. April) nach voraus-
gegangener dreimonatlicher Kündigung und gegen Entrichtung einer von
der Genossenschaft zu bestimmenden Auslösungssumme stattfinden. Im
weitem erlischt die Mitgliedschaft infolge Ausschlusses durch die General-
versammlung (z. B. bei Nichterfüllung der statutarischen Pflichten und
Schädigung der Genossenschaft). Austretende oder durch die General-
versammlung ausgeschlossene Mitglieder haben kein Anspruchsrecht auf
ein allfällig vorhandenes Genossenschaftsvermögen. Für die Verbindlich-
keiten der Genossenschaft, soweit das Genossenschaftsvermögen nicht aus-
reicht, haften die Mitglieder persönlich und solidarisch im Verhältnis der
gezeichneten Kühe. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen

mit rechtsverbindlicher Wirkung durch die «Thurgauer Zeitung» in Frauen-
feld. Für Amortisation und Zinsen haben die Mitglieder für jedes Kilo
gelieferter Milch 1/4 Rappen zu entrichten. Der aus der jährlichen Bilanz,
nach Abzug der Verwaltungskosten, allfälliger Verluste und den erforder-
lichen Abschreibungen am Mobiliar sich ergebende Reingewinn wird im
Verhältnis der eingeschriebenen Kühe an die Genossenschaftsmitglieder
verteilt. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung,
der aus 7 Mitgliedern bestehende Vorstand. Die Amtsdauer des Vorstandes
beträgt 3 Jahre, die abtretenden Mitglieder sind sofort wieder wählbar.
Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der
Präsident, Vizepräsident, Aktuar und Kassier durch kollektive Zeichnung
je zu zweien. Mitglieder des Vorstandes sind: Emil Keller, Präsident;
August Mühleis, Aktuar; Albert Keller, Kassier; Jakob Keller, sämtliche
von Biessenhofen; August Roth, Vizepräsident, von Kesswil; Johann Krapf,
von Ried bei Erlen, und Heinrich Rutishauser, von Oeraach, alle wohnhaft
in Biessenhofen.

15. April. Die Firma **R. Honegger, M. Noé Nachf.** in Amriswil (S. H.
A. B. Nr. 110 vom 19. März 1903, pag. 437) ist infolge Verzichts des In-
habers erloschen.

15. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebr. Winterhalter**
in Bischofszell (S. H. A. B. Nr. 199 vom 6. September 1894, pag. 816) hat
sich aufgelöst. Die Firma ist nach bereits beendigter Liquidation erloschen.

Wascht — Vaud — Vaud

Bureau de Grandson.

1904. 13. avril. Le chef de la maison **F. Billaud**, à Fiez, est Françoise
Billaud, née Besson, de Donneloye, domiciliée à Fiez. Genre de commerce:
Epicerie, mercerie et confiserie. Françoise Billaud est ici expressément
autorisée par son mari Justin Billaud, des mêmes lieu et domicile.

13. avril. La raison de commerce **Félix Recordon-Gagnaux**, à Ste-Croix
(F. o. s. du c. du 25 février 1890, n^o 27, page 144), a cessé d'exister en-
suite de renonciation du titulaire.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds.

1904. 14. avril. La société en nom collectif **Sœurs Calame**, à La Chau-
de-Fonds (F. o. s. du c. du 5 juin 1891, n^o 123, page 523), est dissoute
depuis le 11 avril 1904 et la raison est radiée.

15. avril. Sous la raison sociale **L'avenir, société pour la construction
de maisons à bon marché**, il a été constitué à La Chaux-de-Fonds, suivant
statuts du 28 mars 1904, une société anonyme dont le siège est à
La Chaux-de-Fonds. Elle sera régie par les articles 612 et suivants du
C. f. o. La société a pour but: a. la construction à La Chaux-de-Fonds, de
maisons ouvrières aussi économiques que possible, permettant la location
de logements à bon marché et ne laissant rien à désirer sous le rapport
de l'hygiène et d'un confort relatif; b. l'acquisition des terrains nécessaires
aux constructions et leurs dépendances; c. la location et la vente des dites
maisons et dépendances; d. généralement toutes les opérations et trans-
actions quoique non ici prévues auxquelles les dites constructions, acqui-
sitions, locations, ventes, etc., pourront donner lieu. La société a une
durée indéterminée. Le capital social est fixé à la somme de Trente quatre
mille francs (fr. 34,000), divisés en trois cent quarante actions de cent
francs chacune. Les actions sont nominatives. Les publications de la
société sont valablement faites dans un journal de La Chaux-de-Fonds, au
choix du conseil d'administration. Les convocations aux assemblées géné-
rales se feront par écrit huit jours au moins à l'avance et devront indiquer
l'ordre du jour. La société est dirigée par un conseil d'administration de
cinq membres nommés par l'assemblée générale laquelle désigne aussi
deux contrôleurs et un suppléant. La société est représentée vis-à-vis des
tiers par le président et le secrétaire-caissier du conseil d'administration
lesquels signent collectivement au nom de la société. Le président de la
société est: Jean-Louis-Emile Crivelli, de Novazzano (Tessin), architecte,
et le secrétaire-caissier Louis-Adolphe Chassot, de Neuchâtel, entrepreneur-
peintre, les deux domiciliés à La Chaux-de-Fonds.

Summarische Uebersicht über die Woehensituationen der schweiz. Emissionsbanken.

Résumé des situations hebdomadaires des banques d'émission suisses:

(Zahlen in Tausenden Franken verstanden. — Chiffres en milliers de francs.)

	Effektive Zirkulat. Circulat. effective		Totaler Barverr. Encaisse totale		Ungedeckte Zirkul. Circulat. non couv.		Verföglb. Barsch. Encaisse dispôn.	
	1903	1902	1903	1902	1903	1902	1903	1902
Durchschn. - Moyenne	207,301	206,284	118,681	114,891	88,670	91,893	29,904	28,206
Maxima	228,035	228,361	121,998	119,380	110,670	114,015	36,780	32,748
Minima	193,770	184,371	114,968	111,471	72,568	67,222	30,998	18,617
I. Quartal 1 ^{er} trimestre	1904	1903	1904	1903	1904	1903	1904	1903
Durchschn. - Moyenne	209,791	204,946	118,006	119,963	91,725	84,998	26,786	30,421
Maxima	230,433	228,035	119,879	121,283	114,642	110,670	30,673	34,059
Minima	198,055	193,770	115,791	117,365	73,176	72,568	19,981	22,996
II. Quartal II ^{me} trimestre								
2. April - 2 avril	218,074	207,011	114,887	114,994	103,187	92,017	23,632	27,949
9. April - 9 avril	211,537	203,548	115,524	115,023	98,018	88,525	25,025	28,408
16. April - 16 avril	208,996	201,834	116,241	115,877	92,755	85,957	26,193	29,626

Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 16. April 1904.
 Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 16 avril 1904.

Nr.	Firma Raison sociale	Noten — Billets		Gesetzliche Barschaft, inbegriffen das Guthaben bei der Abrechnungsstelle		Noten anderer schweiz. Emissionsbanken				Uebrigere Kassabestände		Total	
		Emission	Circulation	Espèces ayant cours légal, y compris l'avoir à la chambre de compensation		Billets d'autres banques d'émission suisses		Autres valeurs en caisse		Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
				General Notendeck. 40% d. Zirkulation	Couverture légale des Billets 40% de la circulation	Proct verfügbarer Teil	Partie disponible	In Kassa	Bei d. Abrechnungsstelle				
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	18,300,000	18,176,850	5,270,540	1,869,810	242,400	39,888	55	55,908	12	7,478,496	67	
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal	2,920,000	2,896,700	1,134,680	190,265	132,700	35,275	49	29,759	29	1,516,679	78	
3	Kantonalbank von Bern, Bern	18,970,000	17,327,100	6,930,840	2,697,810	1,256,350	53,705	07	129,297	45	11,068,002	52	
4	Banka cantonale ticinese, Bellinzona	1,900,000	1,898,460	757,880	101,865	71,900	10,272	75	145,589	08	1,086,996	81	
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	17,100,000	16,691,500	6,676,600	1,240,050	567,650	27,536	15	7,788	44	8,519,604	59	
6	Crédit agr. et ind. de la Broye, Estavayer	950,000	918,850	867,540	75,285	55,050	5,124	90	1,026	19	507,026	09	
7	Thurg. Kantonalbank, Weinfelden	4,750,000	4,689,250	1,675,700	766,920	633,250	45,915	03	166,673	53	3,488,463	61	
8	Aargauische Bank, Aarau	5,700,000	5,691,800	2,278,720	465,665	169,950	29,242	57	15,973	80	2,937,551	37	
9	Yoggenburger Bank, Lichtensteig	950,000	918,600	367,440	171,145	495,100	3,865	66	124,068	15	1,161,818	51	
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	2,900,350	2,827,200	1,150,380	173,950	66,600	5,895	54	70,969	66	1,448,826	20	
11	Thurg. Hypothekbank, Frauenfeld	1,070,000	942,700	377,080	174,910	232,950	2,125	75	99,693	—	886,658	75	
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	3,800,000	3,786,000	1,514,400	406,915	178,050	5,800	55	18,698	14	2,123,863	89	
13	Luzerner Kantonalbank, Luzern	5,700,000	5,425,900	2,171,960	963,515	470,950	7,478	80	38,235	79	3,722,134	59	
14	Banque du Commerce, Genève	22,900,000	22,228,650	8,891,460	1,175,850	3,010,400	219,747	56	141,522	10	12,488,959	66	
15	Appenzel A.-Rh. Kantonalbank, Herisau	2,850,000	2,815,600	1,126,240	275,830	187,750	8,761	47	15,608	20	1,564,187	67	
17	Bank in Basel, Basel	22,600,000	21,874,600	8,749,340	2,404,550	1,812,700	105,914	84	99,676	28	18,172,709	57	
18	Bank in Luzern, Luzern	4,750,000	4,696,100	1,878,440	705,350	383,500	46,180	45	186,223	91	3,149,699	59	
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	28,050,000	26,979,150	10,791,660	7,299,000	2,692,250	60,181	86	141,228	42	20,984,820	28	
23	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	3,338,300	3,282,750	1,313,100	194,885	77,900	11,005	95	86,598	54	1,637,484	52	
24	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	1,438,200	1,386,800	564,720	80,805	96,700	5,213	70	9,444	60	746,583	30	
26	Banque cantonale vaudoise, Lansanne	11,400,000	10,725,200	4,290,080	619,900	747,000	112,361	72	64,242	21	5,863,593	93	
27	Ersparniskasse des Kantons Uri, Altdorf	1,425,000	1,418,100	565,240	80,075	15,250	7,315	53	3,262	78	671,143	81	
28	Kant. Spar- u. Leihkasse von Nidw., Stans	950,000	936,350	374,540	60,750	33,550	5,413	12	2,622	66	476,875	78	
30	Banque canton. neuchâteloise, Neuchâtel	7,600,000	7,509,350	3,003,740	366,620	505,700	9,972	77	85,931	15	3,932,963	92	
31	Banque commerc. neuchâtel., Neuchâtel	7,600,000	7,491,900	2,996,760	820,780	345,500	51,497	55	26,235	39	3,740,772	94	
82	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	2,385,050	2,299,750	919,900	161,865	206,800	24,958	45	39,897	53	1,453,420	93	
83	Glerner Kantonalbank, Glarus	2,335,000	2,263,200	905,280	397,295	103,250	11,628	66	36,956	99	1,454,440	65	
84	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	4,750,000	4,622,900	1,849,160	598,950	353,350	52,245	92	54,482	97	2,906,228	89	
35	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	950,000	941,950	376,780	40,800	23,750	3,153	02	3,220	21	447,703	23	
36	Kantonalbank Schwyz, Schwyz	2,830,000	2,827,500	1,181,000	196,415	19,400	627	04	3,841	76	1,351,288	80	
37	Credito Ticinese, Locarno	2,141,150	2,119,000	847,600	87,310	82,700	4,222	64	88,921	25	1,055,753	89	
38	Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg	4,750,000	4,692,550	1,677,020	305,150	359,200	21,792	60	7,433	03	2,570,595	63	
39	Zuger Kantonalbank, Zug	2,850,000	2,831,800	1,182,720	319,035	62,750	14,455	65	6,499	47	1,535,460	12	
40	Banca popolare di Lugano, Lugano	3,223,000	3,779,350	1,611,740	202,615	85,450	9,363	27	13,564	94	1,830,633	21	
41	Basler Kantonalbank, Basel	9,500,000	9,317,500	3,727,000	839,920	269,650	12,784	36	94,049	14	4,943,853	50	
42	Appenzel I.-Rh. Kant.-Bank, Appenzel	990,000	964,450	381,780	41,155	25,900	2,677	60	1,162	25	450,674	85	
	Stand am 9. April 1904	232,146,050	225,118,900	90,047,560	26,198,030	+14,967,300	1,154,397	15	1,960,218	35	184,322,555	50	
	Etat an 9 avril	232,655,750	226,216,800	90,498,720	25,024,820	13,302,500	1,407,254	43	1,872,694	63	182,105,989	11	
		-609,700	-1,127,900	-451,160	+1,168,260	+1,664,800	-252,857	33	+87,523	72	+2,216,566	39	

Ausgewiesene Zirkulation / Circulation accusée Fr. 225,118,900. —
 Noten in Ab- / Fr. 1000 Fr. 12,801,000
 schnitten von / " 500 " 28,038,500
 " " 100 " 132,620,400
 * Dont en con- / " 50 " 51,659,000
 pures de Fr. 225,118,900
 Noten in Kassa der Banken u. bei der Abrechnungsstelle in Konto B 16,121,695. —
 Billets chez les banques et à la chambre de compensation en compte B
 Noten in Händen Dritter / Fr. 203,997,205. —
 Billets en mains de tiers
 Stand am 9. April 1904 / Fr. 211,587,045.
 Etat au 9 avril
 Fr. 96,018,505. —
 Fr. 115,523,540. —
 † Wovon für Fr. 110,000 beim Inspektorat der Emissionsbanken deponiert. — Dont fr. 110,000 déposés à l'Inspektorat des banques d'émission.

Spezieller Ausweis der schweizerischen Emissionsbanken mit beschränktem Geschäftsbetrieb.
 Etat spécial des banques d'émission suisses avec opérations restreintes.

(Artikel 15 und 16 des Gesetzes.) Vom 16. April 1904. — Du 16 avril 1904. (Articles 15 et 16 de la loi.)

Nr.	Firma Raison sociale	Noten-Emission		Notendekung nach Art. 15 des Gesetzes — Couverture suivant l'article 15 de la loi						Total
		Emission	Circulation	Inert 4 Monaten fällige — Echéant dans les 4 mois	Schweizer Wechsel	Ausland-Wechsel	Lombard-Wechsel	Schweiz. Staatskassenscheine, Obligationen und Lompen	Bons de caisse d'émission suisses, obligations des dites caisses et leurs coupons	
5	Bank in St. Gallen	17,100,000	595,186. 15	—	5,333,055. 21	1,332,654. 78	3,711,148. 50	—	—	10,977,044. 82
14	Banque du Commerce, à Genève	22,900,000	2,230,147. 56	—	8,363,550. 05	1,700,688. 70	1,193,000. —	2,700,000. —	—	16,186,886. 31
17	Bank in Basel	22,600,000	1,918,614. 34	—	9,223,648. 80	1,699,606. —	8,542,994. 23	—	—	22,084,863. 39
31	Banque commerciale neuchâteloise	7,600,000	896,997. 55	—	5,681,479. 84	406,626. 65	529,295. —	—	—	7,014,399. 04
	Stand am 9. April 1904	70,200,000	5,140,945. 60	—	29,300,739. 90	5,139,578. 11	18,976,437. 75	2,700,000. —	—	56,262,698. 36
	Etat an 9 avril	70,205,000	4,065,642. 21	—	28,945,740. —	5,667,641. 29	18,868,207. 75	2,500,000. —	—	55,147,231. 25
		-5,000	+1,075,303. 39	—	+360,993. 90	-528,065. 18	+107,230. —	+100,000. —	—	+1,115,462. 11

Aktiven — Actif Passiven — Passif

Nr.	Firma Raison sociale	Gesetzliche Barschaft Espèces ayant cours légal	Notendekung n. Art. 15 d. Gesetzes Couverture des billets suiv. l'art. 15 de la loi	Uebrigere kurzfristige dispon. Guthaben Autres créances disponibles à courte échéance	Total	Noten Zirkulation Billets en circulation	In längst 8 Tagen zahlbare Schulden Engagements échéant dans les huit jours	Wechsel-Schulden Engagements sur effets de change	Total
14	Banque du Commerce, à Genève	10,087,290. —	16,186,356. 81	1,184,787. 89	27,458,414. 20	22,238,650	2,378,558. 30	—	24,607,183. 30
17	Bank in Basel	11,154,420. —	22,084,863. 39	1,390,974. 11	34,630,257. 50	21,874,600	6,500,522. 11	—	28,375,122. 11
31	Banque commerciale neuchâteloise	8,817,540. —	7,014,399. 04	153,283. 64	10,485,172. 68	7,491,900	796,689. 36	—	8,288,589. 36
	Stand am 9. April 1904	+32,455,900. —	56,262,698. 36	8,858,456. 05	92,077,049. 41	68,286,850	10,266,620. 42	—	78,553,170. 42
	Etat an 9 avril	32,202,175. —	55,147,231. 25	2,720,701. 51	90,070,107. 76	68,992,350	9,892,985. 52	120,102. —	79,005,887. 52
		+253,725. —	+1,115,462. 11	+1,137,754. 54	+2,006,941. 65	-705,700	+373,634. 90	-120,102. —	-452,217. 10

† Ohne Fr. 38,065. 99 Scheidemünzen und nicht tarifirte fremde Münzen. — † Sans fr. 38,065. 99 monnaies d'appoint et monnaies étrangères non tarifées.
 16. April 1904. — Offizieller Diskontsatz der schweizerischen Emissionsbanken: 4%, gültig seit 23. Januar 1904.
 16 avril 1904. — Taux d'escompte officiel des banques d'émission suisses: 4%, valable depuis le 23 janvier 1904.

Aktiengesellschaft Kraftübertragungswerke Rheinfelden.

Die Herren Aktionäre werden auf Grund des § 21 ff. des Statuts zu der am **Montag, den 9. Mai 1904, vormittags 11 Uhr**, im Geschäftslöke der Berliner Handelsgesellschaft zu Berlin, Behrenstrasse 32, stattfindenden

ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

Tagesordnung:

- 1) Vorlegung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung, sowie des Geschäftsberichtes für das Jahr 1903.
- 2) Beschlussfassung über Genehmigung der Bilanz und Erteilung der Entlastung.
- 3) Aufsichtsratswahlen.
- 4) Wahl von Revisoren für das Geschäftsjahr 1904.

Der Besitz von Mark 1000 Aktien nominal gibt das Recht auf eine Stimme.

Die Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen wollen, haben ihre Aktien resp. Depositalscheine der Reichsbank etc. bis zum 5. Mai einschliesslich bei

der Allgemeinen Elektrizitäts-Gesellschaft, Berlin,
der Berliner Handels-Gesellschaft, Berlin,
der Deutschen Bank, Berlin, (958)
der Nationalbank für Deutschland, Berlin,
den Herren Debrück Leo & Cie., Berlin,
den Herren Gebrüder Sulzbach, Frankfurt a. M.,
der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich,

gegen Empfangnahme einer Legitimation in den üblichen Geschäftsstunden zu hinterlegen.

Rheinfelden, den 8. April 1904.

Der Aufsichtsrat

der Aktien-Gesellschaft Kraftübertragungswerke Rheinfelden:
Fürstenberg.

Vereinigte Kander- & Hagnekwerke A.G. Bern.

V. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 30. April 1904, nachmittags 2 1/2 Uhr,
im **Hôtel Pfister in Bern.**

Traktanden:

- 1) Vorlage des Geschäftsberichtes pro 1903.
- 2) Abnahme der Jahresrechnung pro 1903. (904.)
- 3) Décharge-Erteilung an die Verwaltung.
- 4) Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinnes.
- 5) Wahl von sieben im statutarischen Austritt befindlichen Mitgliedern des Verwaltungsrates und eines Mitgliedes infolge Demission.
- 6) Wahl von drei Rechnungsrevisoren und zwei Suppleanten.

Jahresbericht, Rechnung und Bericht der Rechnungsrevisoren sind vom 15. April an in den Bureaux unserer Gesellschaft in Bern und Biel zur Einsicht der Herren Aktionäre aufgelegt. Gedruckte Exemplare können vom 20. April an bei den gleichen Stellen bezogen werden.

Die Stimmkarten für die Versammlung sind gegen Ausweis über Aktienbesitz vom 25. bis 29. April in unsern Bureaux in Bern und Biel in Empfang zu nehmen.

Bei dieser Gelegenheit ersuchen wir noch die Herren Aktionäre der früheren A.-G. Elektrizitätswerk Hagnek ihre Aktien zur Abstempelung auf die neue Firma der Gesellschaft, gegen Empfangsschein, ebendasselbst einzureichen.

Bern, 12. April 1904.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident:

G. Bangerter.

Rathaus Elektrizitätswerk

Dividenden-Zahlung pro 1903

Der Aktiencoupon Nr. 7 wird mit Fr. 25 bei nachverzeichneten Banken spesenfrei eingelöst: (954.)

Luzern: Bank in Luzern.
Luzerner Kantonalbank.
Zürich: A.-G. Leu & Co.

Schoop, Reiff & Co.,

Bankgeschäft, Bahnhofstrasse 69, Zürich.

Börsenaufträge. — Kapitalanlagen.

Prämien-Obligationen (Anlehenslose) und deren Kontrolle.

Vorschüsse auf courante Effekten.

Ausgabe von Einlageheften und Obligationen.

Vermögensverwaltungen. (5.)

Gaswerk Rapperswil A. G.

Die Aktionäre des Gaswerks Rapperswil A. G. werden ammit betreff. Aufnahme eines Hypothekar-Anlehens zu einer [942]

ausserordentlichen Generalversammlung

auf **Samstag, den 30. April a. c.**, nachmittags 2 Uhr, ins «Hotel Du Lac» in Rapperswil eingeladen.

Stimmberechtigungsausweise können gegen Hinterlegung der Aktien bis spätestens den 28. April c. c. bei uns, sowie bei der Toggenburger Bank, Filiale Rapperswil, bezogen werden.

Rapperswil, den 15. April 1904.

Der Verwaltungsrat.

Sanatorium Schloss Hard.

Einladung zur Generalversammlung.

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiemit zu der am **Dienstag, den 26. April 1904**, nachmittags 2 Uhr, im Hotel Adler zu Ermatingen stattfindenden siebenten ordentlichen Generalversammlung eingeladen.

Tagesordnung:

- 1) Konstituierung.
- 2) Abnahme des Protokolls der letzten Generalversammlungen.
- 3) Bericht und Rechnungsablage der Verwaltung über das Jahr 1903.
- 4) Bericht der Kontrollstelle.
- 5) Beschlussfassung betreffend:
 - a. Abnahme des Jahresberichtes, der Jahresrechnung und Entlastung der Verwaltung.
 - b. Verwendung des Betriebsergebnisses. [851]
- 6) Wahl des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.

Die Jahresrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 16. bis 23. April l. J. im Bureau der Verwaltung im Schloss Hard auf; der gedruckte Verwaltungsbericht mit Bilanz, sowie die Gewinn- und Verlustrechnung können von dort bezogen werden.

Zutrittskarten zur Versammlung sind gegen schriftliche Anmeldung der Aktiennummern bis 25. April l. J. von unserem Verwaltungsbureau zu beziehen.

Schloss Hard, den 8. April 1904.

Der Verwaltungsrat.

Cédulas de la Banque Hypothécaire de la Province de Buenos-Aires.

Le Council of Foreign Bondholders fait savoir qu'il recevra, à partir du 14 courant, les cédulas, bons, certificats et coupons échus antérieurement au 31 décembre 1903, pour y apposer l'estampille constatant l'adhesion des porteurs à l'arrangement prévu par l'agrément du 14 octobre 1903 et par la loi du parlement provincial du 31 décembre 1903.

Les dépôts pour l'estampillage seront reçus journallement à la

Banque de Paris et des Pays-Bas, à Genève,

où les intéressés pourront également se procurer les bordereaux, ainsi que tous renseignements nécessaires.

17, Moorgate Street, Londres E. C., 6 avril 1904.

[937]

Par ordre:

James P. Cooper, secrétaire.

Hypothekbank in Winterthur.

In der heute stattgefundenen Generalversammlung der Herren Aktionäre unserer Anstalt wurde die

Dividende pro 1903 auf 6% = Fr. 30

per Aktie festgesetzt, welcher Betrag von heute an gegen Rückgabe der mit Nummernverzeichnis versehenen Coupons Nr. 17 ausbezahlt wird bei

unserer Filiale in Zürich (Bahnhofplatz Nr. 1);
Herren Lüscher & Cie in Basel;
Herren Wegelin & Cie in St. Gallen, und (888.)
unserer Kasse in Winterthur.

Formulare zu solchen Bordereaux können bei obenbezeichneten Zahlstellen bezogen werden.

Winterthur, den 9. April 1904.

Die Direktion.

Waschanstalt Zürich A.-G., ZÜRICH II.

Ordentliche Generalversammlung

der Herren Aktionäre,

Freitag, den 22. April 1904, vormittags 10 Uhr,
im Bureau der Gesellschaft

Traktanden:

- 1) Abnahme der Jahresrechnung pro 1903.
 - 2) Wahlen. (807.)
 - 3) Vermehrung des Aktienkapitales.
 - 4) Eventuelle Genehmigung eines Kaufvertrages.
- Die Rechnung liegt vom 11. April a. c. an, den Herren Aktionären zur Einsicht, in unserem Bureau auf.
- Zürich II, den 2. April 1904.

Der Verwaltungsrat.

+ Patent-Nr. 23200.



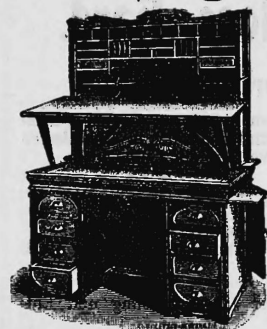
Schreib-Pulte

neueste Konstruktion
als

Sitz- und Stehpult beliebig hoch verstellbar.

Die Schreibplatte kann je nach Wunsch flach oder **schief** benutzt werden. Eine schiefe Schreibfläche ist zur Schonung der Augen

von grossem Wert.



Mit einem Schloss wird das ganze Pult vollständig abgeschlossen. (729.)

In Frankreich Nr. 322,957.
Patente im » England » 15,845.
Ausland. » Belgien » 164,418.
» Oesterreich » 15,279.

Spezialität
der
mechanischen Schreinerei
Theophil Hinnen,
Zürich V, Höschgasse 74/76.

Prospekte a. Wunsch umgehend.

Schulden- und Bürgschaftsruf

ausgekündet unter Androhung des Rechtsnachteils des Verlusts der Forderungs- und Bürgschafts-Rechte.

Buffi, Gottfried, Negoziant, von und in Seengen, Kt. Aargau; gestorben. Eingabfrist: Bis den 17. Mai 1904 in der Gemeindeschreiberei Seengen. Lenzburg, den 14. April 1904.

Namens des Bezirksgerichtes,

Der Präsident:

Dr. A. Widmer.

Der Gerichtsschreiber:

Baumann, Subst.

(943.)



(847.)

Adressen aller Länder u. Branchen d. Welt. Massenadressen, Bezugsquellen, Absatzgebiete auf Couverts, Listen u. perfor. gummi. Streifen geschr., liefert Intern. Adressen-Verlagsanstalt, Zürich (Gotthardstr. 56). Portogarantie, Prosp. gratis. (614.)

Für Gross-Mühlen.

Boutinierter, fachkundiger, energischer Reisender, kautionsfähig, mit prima Zeugnissen und Referenzen, wünscht sich baldmöglichst zu verändern. (845.)
Gefl. Offerten sub Chiffre Z Q 2915 an **Budolf Mosse, Zürich.**

Employé intéressé.

Négociant expérimenté, au courant de tous les travaux de bureau, correspondant dans les 2 langues, cherche emploi dans bonne maison de commerce ou entreprise industrielle. (881.)

Apport Fr. 10—15,000.

S'adresser à Mr. Fernand Cartier, notaire, à Neuchâtel.

Zu verkaufen:

Ein fast neuer Gepäckfourgon mit gedecktem Sitz, bei Kehrl & Oeler, Spedition, Bern. (922.)

DIE PATENTE

auf eine hauptsächlich für schöne Seidenstoffe, feste Leinentücher, und sehr vorteilhaft für Schlauchwebereien, geeignete Einrichtung an Webstühlen sind zu verkaufen oder im Lizenzwege zu vergeben. Patentinhaber bereit, die Sache in Betrieb einzuführen. Offerten unter Z A 3076 an **Budolf Mosse, Zürich.** (914.)

Fabrikations-Abtretung einer maschinellen, zum Patent angemeldeten Neuheit.

Das Fabrikationsrecht für eine sehr sinnreich konstruierte, zum Patent angemeldete Maschine wird käuflich zu sehr günstigen Bedingungen abgetreten. Beste Referenzen. Feine Acquisition für grössere Maschinenfabrik mit ausgedehnten Verbindungen. (952.)

Offerten unter Ch L B 2210 an die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse, Bern.**

Stelle-Gesuch.

Ein 22 jähriger Mann, der im Bankfach, sowie in zwei Pariser- und Brüsseler-Exporthäusern konditionierte und gegenwärtig die Rekrutenschule in St. Gallen absolviert, sucht per 15. Mai oder später passende Stellung in In- oder Ausland. Vollständige Kenntnis der doppelten Buchhaltung, sowie der deutschen, französischen und italienischen Korrespondenz. Gefl. Offerten sub Z M 3212 an **Budolf Mosse, Zürich.** (940.)

Einträgliche Agentur

zu vergeben, repräsentationsfähige und redigewandte Herren wollen sich mit Angabe von Referenzen und kurzem Lebenslauf wenden sub Chiffre Z X 2973 an **Budolf Mosse, Zürich.** (941.)

Ein prima photographisches Atelier in bester Stadtlage zu mieten gesucht. Off. unter A F hauptpostlagernd Bern. (928.)

Centralheizungs-Fabrik Bern A.-G.

(vormals J. Ruef)

in BERN.

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Mittwoch, den 4. Mai 1904, nachmittags 3 Uhr, im Café Roth (O. Merz), Saal I, an der Amthaus in Bern.

Traktanden:

- 1) Genehmigung des Protokolls der General-Versammlung vom 29. Mai 1903.
 - 2) Abnahme des Jahresberichtes und des Berichtes der Kontrollstelle.
 - 3) Beschlussfassung über die Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
 - 4) Beschlussfassung über Verwendung des Jahresergebnisses und Festsetzung der Dividende.
 - 5) Beschlussfassung über Einforderung der restierenden 20 % des Aktienkapitals.
 - 6) Antrag eines Aktionärs auf Abänderung des § 11 der Statuten.
 - 7) Neuwahl der Mitglieder des Verwaltungsrates gemäss § 17 der Statuten.
 - 8) Wahl der Rechnungsrevisoren und eines Stellvertreters derselben.
 - 9) Unvorhergesehenes.
- Bilanz, Rechnung über Gewinn- und Verlust und Revisionsbericht liegen vom 20. dies an zur Einsicht der tit. Aktionäre im Bureau der Gesellschaft auf.

Gemäss § 11 der Statuten haben diejenigen Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen wollen, ihre Aktien bis zum 1. Mai 1904 zu deponieren. Als Depotstelle ist bezeichnet: Tit. Schweiz. Volksbank Bern und deren Filialen.

Bern, den 16. April 1904.

(947)

Der Verwaltungsrat.

Aktiengesellschaft

Mühlenbauanstalt & Maschinenfabrik ehemals A. Millot, in Zürich.

Gemäss Beschluss der Generalversammlung der Aktionäre vom 25. September 1903 sind infolge der Reduktion des Grundkapitals von Fr. 1,200,000, bestehend in 1200 Aktien zu Fr. 1000, auf Fr. 900,000, bestehend in 1800 Aktien zu Fr. 500, die alten Aktien gegen neue auszutauschen und zwar im Verhältnisse von je 2 alten gegen 3 neue. (957.)

Die Aktionäre werden hiemit ersucht, den Umtausch bei der Wertstiftungskasse der Bank in Zürich vorzunehmen.

Bei Ablieferung einer ungeraden Stückzahl wird für eines der Stücke eine Aktie und ein Gutschein für die Hälfte einer Aktie verabfolgt. Für je 2 solcher Gutscheine kann eine Aktie bezogen werden.

Zürich, den 19. April 1904.

Mühlenbauanstalt & Maschinenfabrik
ehemals A. Millot.

Société anonyme
de la

Fabrique de chocolat Amédée Kohler & fils.

Le dividende de l'exercice de 1903 est payable, à partir du 18 courant, à Lausanne, chez MM. Chavannes & Co., à Genève, à l'Union financière de Genève, à raison de fr. 30 contre remise du coupon n° 6. (939.)

Société anonyme des chocolats au lait, F.-L. Caillet, Broc.

Suivant décision de l'assemblée générale des actionnaires du 11 avril 1904, le coupon n° 4 sera payable en fr. 75 dès le 15 avril prochain.

à Broc: Au siège social,

à Lausanne: A la Banque d'Escompte et de Dépôts,

» Chez MM. Girardet, Brandenburg et Cie.,

à Vevey: Chez MM. William Guénod et Cie. (916)

1^{re} française Rotweine

eigener Ernte meines Gutes « Clos de St-Felix » aus bester Lage Südfrankreichs, garantiert rein.

Hiefere à Fr. 48.—, 50.— und 58.— per Hekto franko deutsche Schweiz. Muster gratis. (959)

B. DUMAS, Propriétaire in Thézan (Aude), Frankreich.

Meine Filiale in Genf liefert auch gute Flaschenweine